

und die, so gesagt haben: Wir sind Könige, werden ihrerseits mit der Schlange eingeschlossen werden in die Höhle, und das Menschengeschlecht wird aus ihr befreiet werden; und das wird sein wie eine neue Geburt desselben, wie der Uebergang vom Leben zum Tode. Amen.

8.

Ihr seid Söhne eines Vaters, und eine Mutter hat euch gesäugt; warum also liebet ihr euch nicht einander wie Brüder? und warum behandelt ihr euch vielmehr als Feinde? — Wer seinen Bruder nicht liebt, ist verflucht sieben Mal, und wer sich macht zum Feinde seines Bruders, ist verflucht siebenzig Mal sieben Mal. — Darum sind verflucht worden die Könige und die Fürsten und Alle welche die Welt Große nennt; sie haben ihre Brüder nicht geliebt und haben sie behandelt als Feinde. — Liebet einander, und ihr werdet nicht fürchten weder die Großen, noch die Fürsten, noch die Könige. — Sie sind nur stark gegen euch, weil ihr nicht einig seid, weil ihr einander nicht liebet wie Brüder. — Sprechet nicht: Jener gehört zu dem Volke und ich zu einem andern. Denn alle Völker haben auf der Erde gehabt denselben Vater welcher ist Adam, und haben im Himmel denselben Vater, welcher ist Gott. — Wenn man ein Glied schlägt, so leidet der ganze Körper. Ihr seid Alle ein und derselbe Körper: man kann nicht Einen unter euch unterdrücken, ohne Alle zu unterdrücken. — Wenn ein Wolf auf eine Heerde stürzt, so verschlingt er sie nicht ganz und gar auf Ein Mal: er ergreift ein Lamm und frisst es. Wenn dann der Hunger wiederkehrt, so ergreift er ein anderes und frisst es; und so bis zum letzten, denn der Hunger kehrt immer wieder. — Laßt uns nicht sein wie die Lämmer, die, wenn der Wolf eins von ihnen geraubt hat, einen Augenblick erschrecken, und dann wieder zu weiden beginnen. Denn, denken sie, vielleicht wird er sich begnügen mit